



Wasser schmecken

benötigtes Material:

- 3 nummerierte Gläser
- Strohhalm
- Leitungswasser
- 3 Kärtchen mit Wassernamen (Leitungswasser, Mineralwasser, Regenwasser)
- Mineralwasser ohne Kohlensäure
- destilliertes Wasser
- Leitfähigkeitsmessgerät

Durchführung:

Die nummerierten Gläser werden mit Leitungswasser, Mineralwasser und Regenwasser (destilliertes Wasser) befüllt. Die Kärtchen mit den Wassernamen können, nicht richtig zugeordnet, aufgelegt werden.

Kannst du herausfinden, bei welchem Wasser es sich um Regenwasser handelt?

1. Nimm einen Strohhalm.
2. Stecke den Strohhalm in das erste Wasserglas, halte die Öffnung mit dem Zeigefinger zu und tropfe die Flüssigkeit auf deine Zunge.
3. Verkoste alle drei Flüssigkeiten.
4. Überprüfe deine Vermutung mit dem Leitfähigkeitsmessgerät. Stecke dazu die Sonde ins Wasserglas und lies das Ergebnis ab.
5. Notiere deine Vermutungen und die Messergebnisse im Protokoll.

zusätzliche Information:

Um die Mineralisation des Wassers zu veranschaulichen, hat sich der Gebrauch eines Leitfähigkeitsmessgerätes bewährt. Dieses Gerät zeigt – vereinfacht gesagt – die Anzahl der gelösten Stoffe im Wasser an, d.h. beim „faden“ Regenwasser werden Werte von 0-10 μs (Mikrosiemens), beim Leitungswasser Werte von 100-600 μs (abhängig von der Härte des Wassers) und beim Mineralwasser Werte von 1000-6000 μs gemessen.

